



Die Unterzeichneten geben hiermit allen Freunden und Bekannten Nachricht von dem sie tief betäubenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters und Bruders, des Herrn

Peter Lahner,

k. k. pens. Militär-Beamter, Besitzer der Kriegsmedaille,

welcher Donnerstag den 27. Jänner 1881, um 10 Uhr Vormittags, nach langem schweren Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sakramente, im 67. Lebensjahre selig in den Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verbliebenen wird Samstag den 29. d. M., 3 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: Hiezing, Altgasse Nr. 4, in die Pfarrkirche zu Maria-Hiezing getragen, daselbst feierlichst eingesegnet, sodann auf den Orts-Friedhof geführt und im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Die heiligen Seelenmessen werden Montag den 31. d. M., um 10 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, am 27. Jänner 1881.

Josefa Lahner,

als Schwester.

Barbara Lahner, geb. Keil,

als Gattin.

Karl Lahner,

als Sohn.